

Lausitzisches

Magazin,

Zweytes Stück, vom 31ten Januar, 1781.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedr. Zickelscherer.

I.

Genealogische Nachrichten.

I. **D**aß der Kurfürstl. Sächs. Kammerherr, auch Hof- und Justiz-Rath, Hr. Friedrich Albrecht von Götz, auf Hohenbucka, Beckwitz, Niemitsch, Litschen, Käckelwitz, Zerna ꝛc. am 28. May des verwichenen 1780ten Jahres verstorben sey, wird vielen bekannt seyn. Wir vermuthen auch, daß viele G. L. des Lausitz. Magaz. eine etwas ausführliche Lebensgeschichte dieses Herrn, und einige Nachricht von dessen alten und ber. Geschlechte werden erwartet haben. Wir hätten solche auch, bald nach seinem Ableben, unserm Magazin einverleibet, wenn wir der ausführlichen Benachrichtigung wären theilhaftig gemacht worden. Da dieses inzwischen nun, vor kurzem, geschehen ist, so stehen wir auch nicht an, solche hier einzuschalten.

Daß das hochadelige, und seit 100 Jahren, auch hochgräfl. Geschlechte der Herren von Götz eins der ältesten in Deutschland sey, bezeuget die Geschichte. Des Spangenberg's Manßfeldische Chronike zählet dasselbige unter die ältesten und berühmtesten in Niedersachsen, wo es schon vor 6- bis 700 Jahren geblühet. Aus Niedersachsen hat es sich in die Mark Brandenburg, Schlesien, und Böhme, welche Linie vom Kayser Ferdinand II. mit der reichsgräfl. Würde begnadiget worden, imgleichen in das ehemal. Herzogthum und jetzige Königreich Preussen, und aus diesem in der Oberlausitz ausgebreitet. Es hat dieses Geschlecht der Welt viele ber. und ansehnl. Männer gegeben, die in den wichtigsten Hof- Civil- und Kriegsbedienungen mit Ruhm und Ehre sind ge-
braucht